

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e.V. - HR



Die Mission des Leibniz-Zentrums für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. als national und international agierendes Forschungszentrum ist es, an der ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Landwirtschaft der Zukunft zu forschen – gemeinsam mit Akteuren aus der Wissenschaft, Politik und Praxis. Das ZALF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft und unterhält neben dem Hauptstandort in Müncheberg (ca. 35 Minuten mit der Regionalbahn von Berlin-Lichtenberg) eine Forschungsstation mit weiteren Standorten in Dedelow sowie Paulinenaue. Die BMFTR-geförderte Nachwuchsgruppe "Steigerung der Bodengesundheit durch den Einsatz von autonomen Feldrobotern in diversifizierten Agrarlandschaften" (SoilRob, www.soilrob.de) untersucht die Auswirkungen des Einsatzes von Feldrobotern auf verschiedene Bodenfunktionen und die Bodengesundheit in diversifizierten Anbausystemen. Das Hauptziel von SoilRob besteht darin, zu überprüfen, ob wir durch den Einsatz autonomer Robotersysteme und die Nutzung hochaufgelöster Daten in diversifizierten Anbausystemen die Bodengesundheit verbessern und ökosystembasierte Bodenleistungen steigern können. Mit modernsten Methoden und Technologien wird eine umfassende Bewertung der physikalischen, chemischen und biologischen Bodenparameter durchgeführt, die mit den Funktionen des Ökosystems Boden und den Zielen der nachhaltigen Entwicklung gekoppelt sind. Wir suchen ab frühestens 01.10.2026 für mindestens 6 bis zu 12 Monate (mit Option auf Verlängerung) und einer monatlichen Arbeitszeit von 30 – 60 Stunden, abhängig von der Verfügbarkeit des/der Bewerber*in, am Standort in Müncheberg eine/n

Studentische Hilfskraft für Bodenbeprobungen und Laborarbeit (m/w/d)

Stadt: Müncheberg; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: 6-12 Monate;
Vergütung: 15,20 € / 15,81 €; Kennziffer: 34-2026; Bewerbungsfrist: 09.08.2026

Aufgabenbeschreibung

- Probenahme- und Messkampagnen in Versuchen in Brandenburg (verschiedene boden- und pflanzenbezogene Parameter, z.B. Bodenverdichtung, Wasserinfiltration, Unkrautbedeckung)
- Unterstützung bei mehrtägigen Beprobungskampagnen in Versuchen unserer Kooperationspartner in Niedersachsen und Bayern
- Aufbereitung von Bodenproben im Labor (Trocknen, Sieben, Wiegen)
- Anwendungen verschiedener Labormethoden zur Bestimmung von Bodenparametern (z.B. Aggregatstabilität, Kohlenstofffraktionen, mikrobieller Kohlenstoff)

Erwartete Qualifikationen

- laufendes fortgeschrittenes B.Sc.- oder frühes M.Sc.-Studium in Boden-, Agrar- oder Umweltwissenschaften oder eines verwandten Studiengangs (Biologie, Geologie etc.) an einer deutschen Universität (bitte fügen Sie unbedingt Ihre Immatrikulationsbescheinigung bei)
- hohe Motivation zur Arbeit im Feld unter wechselnden Witterungsbedingungen

- Erfahrung in der Feld- und/oder Laborarbeit und der Bewertung von Bodenparametern ist von Vorteil
- Führerschein von Vorteil

Unser Angebot

- praktische Arbeit im spannenden Forschungsfeld der Bodengesundheit und nachhaltigen Landwirtschaft
- interdisziplinäres Arbeitsumfeld, das Selbstständigkeit und Eigenverantwortung fördert
- kollegiale und aufgeschlossene Arbeitsatmosphäre in einer dynamischen Forschungseinrichtung
- Bezahlung nach den üblichen Stundensätzen für studentische Hilfskräfte des Landes Brandenburg

Bewerbung

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Ihre Bewerbungen reichen Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Lebenslauf, Immatrikulationsbescheinigung, Qualifikationsnachweisen und Zeugnissen, bevorzugt online, siehe Button unten "Online-Bewerbung", ein. Für E-Mail-Bewerbungen erstellen Sie ein PDF-Dokument, max. 5 MB; gepackte PDF-Dokumente, Archivdateien wie zip, rar etc. Word-Dokumente können nicht verarbeitet und damit berücksichtigt werden!) unter Angabe der Kennziffer 34-2026 bis zum 09.08.2026 an: siehe Button unten „E-Mail-Bewerbung“.

Bei Rückfragen stehen Ihnen Lukas Thielemann (lukas.thielemann@zalf.de) oder Lina Rohlmann (lina.rohlmann@zalf.de) zur Verfügung.

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen oder umfangreiche Publikationen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Artikel 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung beim ZALF ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/205409/BEUTH/>
Angebot sichtbar bis 31.07.2026

